



**jungwacht
blauring**

Die Jubla schafft

Lebensfreu(n)de!

Medienmitteilung Jungwacht Blauring Schweiz

08. April 2019

«Die heutige Jugend übernimmt sehr wohl Verantwortung.»

3'500 Teilnehmende in 140 Kursen – die anstehende Kurssaison von Jungwacht Blauring (Jubla) beweist einmal mehr: Jugendliche engagieren sich und übernehmen Verantwortung. Auf ehrenamtlicher Basis nehmen sie neben Schule und Beruf an Aus- und Weiterbildungskursen teil. Diese sorgen dafür, dass sie den Jubla-Alltag optimal meistern und den Kindern in ihrer lokalen Gruppe eine abwechslungsreiche und sichere Freizeitgestaltung bieten können. Doch die Ausbildung bringt sie auch persönlich weiter. Rahel Fässler, eine von 9'000 aktiven Jubla-Leitenden, schafft Einblick in ihre «Jubla-Karriere».

Von Kind auf lernen, als Gemeinschaft eine Idee von A bis Z umzusetzen

Für Rahel Fässler (23) aus Sursee ist die Jubla eine Lebensschule. Ihr Jubla-Sein startete im Kleinen. «Ich war ein kleines Mädchen und meine Eltern erkannten den Mehrwert am gemeinsamen Spiel im Wald und kreativen Wirken im Freien. Ich hatte Glück.» Nach unzähligen Jubla-Erlebnissen wurde Rahel Leiterin. Sie übernahm eine Gruppe und ein Ämtli. Alle zwei Wochen standen Treffen in der Gruppe an, so alle zwei Wochen traf sich das Leitungsteam zu einer Sitzung, im Sommer reiste man gemeinsam ins Lager. «Mit 16 Jahren lernte ich im J+S-Gruppenleitungskurs, worauf ich achten muss, wenn ich mit einer Kindergruppe Aktivitäten durchführe.» Zwei Jahre später absolvierte Rahel den J+S-Schar- und Lagerleitungskurs und übernahm beim Blauring Sursee die Hauptleitung. Es folgten Jahre der Planung und Durchführung von Anlässen und Projekten wie Jubiläen, Lager oder Werbeaktionen. «Ich lernte gigantisch viel in meiner Zeit beim Blauring Sursee. Es geht einerseits darum, im Team zu wirken und gemeinsam Ideen umzusetzen; andererseits auch darum, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln und seine individuellen Grenzen kennenzulernen.»

Als J+S-Expertin der jungen Generation etwas zurückgeben

Die Lebensschule, die Rahel als Jugendliche in der Jubla erfahren durfte, gibt sie heute der jungen Generation weiter. «Heute leite ich selbst Kurse und begleite Gruppen in der Organisation ihrer Lager. Es ist eine spannende Erfahrung, Jugendliche auf ihrem Weg zu unterstützen und der Jubla damit etwas zurück zu geben.» Im Februar 2019 absolvierte Rahel den J+S-Experten- und Coachkurs. Auf dieser Stufe erwerben junge Erwachsene Wissen über Kursplanung, Methodik/Didaktik, Kommunikation und Teamförderung. «Der Kurs erweiterte meinen persönlichen Horizont. Ich nehme auch viel für mein Studium und meinen Arbeitstag mit.» In den anstehenden Osterferien reist die angehende Sozialarbeiterin als Kursleiterin mit 36 wissbegierigen Jungleitenden in ihren nächsten Kurs. Rund 140 Kurse mit 3'500 Teilnehmende finden dieses Jahr in Jungwacht Blauring statt. Für Rahel ist klar: «Die heutige Jugend übernimmt sehr wohl Verantwortung. Die Jubla, wie sie lebt und wirkt, beweist das ganz klar.»

Lernen, der Verantwortung «Leitungsperson» gewachsen zu sein

Verantwortung übernehmen; Risiken erkennen; sportliche Aktivitäten im Freien planen, durchführen und auswerten; Ideen und Erfahrungen austauschen – dies sind nur wenige der wichtigsten Ausbildungspunkte von Jungwacht Blauring. Jedes Jahr führt Jungwacht Blauring, mehrheitlich in Zusammenarbeit mit Jugend+Sport (J+S), 140 Kurse durch, um 3'500 junge Erwachsene zu Leitungspersonen aus- und weiterzubilden. Das Ziel der praxisnahen und spielerischen Kursen ist es, eine breite Ausbildung zu vermitteln und die Teilnehmenden auf die verantwortungsvolle Aufgabe als Leitungspersonen vorzubereiten. Neben den bekannten J+S-Gruppenleitungskursen und J+S-Schar- und Lagerleitungskursen gibt es auch Spezialisierungen zu den Themen Berg, Winter, Wasser, Prävention und Pioniertechnik. Zudem gibt es J+S-Kindersportkurse für Leitende, die Aktivitäten für jüngere Kinder leiten. Alle diese Kurse werden auf ehrenamtlicher Basis organisiert und durchgeführt.

Kontakt

Andrea Pfäffli, Bereich Marketing, Kommunikation
041 419 47 47 | andrea.pfaeffli@jubla.ch



Jungwacht Blauring in Kürze

Die Jubla schafft Lebensfreu(n)de!

Zusammen lachen, unvergessliche Augenblicke erleben, singen und geniessen am Lagerfeuer, in abenteuerliche Geländespiele eintauchen, wandern und unter dem Sternenhimmel übernachten, Zelte bauen und über dem Feuer kochen, eine Schatzkarte zeichnen, sich verkleiden, die Köpfe zusammenstecken und Ideen entwickeln, Verantwortung übernehmen und gemeinsam weiterkommen, besondere Momente feiern, Freundinnen und Freunde fürs Leben finden – das alles und vieles mehr bietet Jungwacht Blauring. – **Die Jubla bedeutet Freizeitspass & Lebensschule.**

Jungwacht Blauring (Jubla) ist ein Kinder- und Jugendverband mit über 400 lokale Gruppen – offen für alle, unabhängig von Fähigkeiten, Herkunft oder Religion. Jungwacht Blauring ist der grösste katholische Kinder- und Jugendverband der Schweiz und steht ein für Akzeptanz, Respekt und Solidarität. In Jungwacht Blauring verbringen Kinder und Jugendliche vielfältige und altersgerechte Freizeit. Jugendliche und junge Erwachsene leiten ehrenamtlich regelmässige Jubla-Aktivitäten wie Gruppenstunden, Scharanlässe oder Ferienlager. Sie werden in Leitungskursen aus- und weitergebildet und von erfahrenen Begleitpersonen unterstützt. – **Die Jubla ist hochwertige & sinnvolle Freizeitgestaltung.**

Die Jubla bietet...

- ... einen Ort, an dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Gemeinschaft erleben und Wertschätzung erfahren.
- ... eine Möglichkeit, sich zu engagieren, gemeinsam Entscheide zu treffen und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.
- ... Raum für Fragen des Lebens und besondere Momente.
- ... Aktivitäten im Freien und in der Natur, um sich zu bewegen und ohne Leistungsdruck Spass zu haben.
- ... Freiraum, Neues zu wagen und sich ganzheitlich zu entwickeln.
- ... Sicherheit und Qualität durch anerkannte Ausbildung und Begleitung der Leitenden.
- ... Lebensfreu(n)de.

Weitere Informationen unter jubla.ch

